

## Pressemitteilung

### **STIFTUNG DER BAUINDUSTRIE HAMBURG zeichnet wissenschaftlichen Nachwuchs aus**

**Im Rahmen der 15. Fachtagung Baustatik – Baupraxis, die am 04./05. März 2024 zum ersten Mal in Hamburg, auf dem Campus der TUHH, stattfand, zeichnete die Hamburger Stiftung drei junge Forschende mit einem Preisgeld von insgesamt 2.400 Euro aus.**

03/24  
Hamburg, 6.03.2024

Die Ausbildung von hochqualifiziertem Nachwuchs ist für jedes Unternehmen, aber auch für die Hochschulen elementar wichtig. Aus diesem Grund wurde dem Nachwuchs anlässlich der Fachtagung an der Technischen Universität Hamburg die große Bühne geboten. Neben sieben Plenarvorträgen hochrangiger Vertreterinnen und Vertretern aus Praxis und Hochschullehre wurde eine spezielle Nachwuchs-Plenary-Session veranstaltet. Sechs Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern aus ganz Deutschland, wurde die Möglichkeit gegeben, ihr aktuelles Forschungsthema im Rahmen eines fünfminütigen Kurzvortrags der gesamten Zuhörerschaft zu präsentieren. Im Anschluss an die sechs Kurzvorträge wurden die besten drei Vorträge ermittelt und von Olaf Demuth, Vorstandsvorsitzender der Stiftung der Bauindustrie Hamburg, ausgezeichnet.

David Forster von der Universität Stuttgart erhielt den mit 1.000 Euro dotierten Preis für seine Ausführungen zur „alternativen Beurteilung von Tragwerken mit Hilfe der Redundanzmatrix“.

Der zweite und mit 800 Euro ausgestattete Preis, ging an Simon Loske von der Technischen Universität Dortmund, der über das Thema „Bäume statt Beton – Realisierung von Wohnkörpern im Baumbestand“ sprach.

Georgia Kikis von der RWTH Aachen, die sich in ihrem Kurzvortrag mit „Berechnungsmethoden zur Analyse von innerlich aufgelösten Schalenstrukturen“ beschäftigte, belegte Platz drei und freute sich über eine Zuwendung von 600 Euro.

Weitere Vortragende und Ihre Themen:

Iryna Rudenko, Technische Universität Berlin, „Kompatibilität von BIM- und FE-Modellen für die Tragwerksanalysen“.

Jonas Boungard, Universität Kassel, „Zeitveränderliche Zwangsbedingungen in der Baustatik: Herausforderungen, neue Methodik und Anwendungen“.

Marc Fina, Karlsruher Institut für Technologie, „Dynamische Tragwerksanalysen von Fußgängerbrücken mit unscharfen Parametern“.

Die Fachtagung Baustatik – Baupraxis findet seit 1981 in dreijährigem Abstand an wechselnden Universitätsstandorten statt. Veranstalter ist die Forschungsvereinigung Baustatik – Baupraxis e.V., vertreten durch die Lehrstühle und Institute für Statik im deutschsprachigen Raum. In diesem Jahr wurde die Veranstaltung gemeinschaftlich durch das Institut für Baustatik der Technischen Universität Hamburg, der Professur für Entwurf und Analyse von Tragwerken an der HafenCity Universität Hamburg und der Professur für Statik und Dynamik der Helmut-Schmidt-Universität / Universität der Bundeswehr Hamburg organisiert.

Die Fachtagung Baustatik – Baupraxis versteht sich als Forum für einen Dialog zwischen in der Praxis tätigen Ingenieuren und universitärer Forschung, in dem aktuelle Entwicklungen für Berechnungsmethoden und Bemessungskonzepte sowie Herausforderungen bei aktuellen Bauvorhaben diskutiert werden. Die Tagung trägt dem fachübergreifenden Charakter des Fachgebiets "Baustatik" durch ein attraktives Angebot themenspezifischer Vortragsblöcke Rechnung.

Die **STIFTUNG DER BAUINDUSTRIE HAMBURG** widmet sich der Förderung der Bildung in der Bauindustrie. Dieser Zweck wird konkretisiert durch verschiedene Maßnahmen zur Berufsförderung:

- Die Errichtung und den Betrieb von Ausbildungseinrichtungen wie Lehrbaustellen und Lehrwerkstätten.
- Die Durchführung von Lehrgängen zur Fortbildung und Umschulung von Arbeitnehmern in bauindustriellen Betrieben.
- Die Unterstützung der Fortbildung des Arbeitnehmer-Nachwuchses der Bauindustrie durch die Vergabe von Beihilfen in Form von Stipendien.
- Die Förderung der Fortbildung des Unternehmer-Nachwuchses der Bauindustrie.

**Pressekontakt:**

Birgit Schmidt

Referentin

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Bauindustrieverband Hamburg Schleswig-Holstein e. V.

Loogestraße 8

20249 Hamburg

Telefon: +49 40 46865612

E-Mail: [birgit.schmidt@biv-hh-sh.de](mailto:birgit.schmidt@biv-hh-sh.de)